**Zeitschrift:** HTR Hotel-Revue **Herausgeber:** hotelleriesuisse

**Band:** - (2014)

**Heft:** 47

**Anhang:** Profil: die Stellenbörse für Hotellerie, Gastronomie und Tourismus = la

bourse de l'emploi pour la restauration, l'hôtellerie et le tourisme

Autor: [s.n.]

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

# Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DIE STELLENBÖRSE FÜR HOTELLERIE, GASTRONOMIE UND TOURISMUS

LA BOURSE DE L'EMPLOI POUR LA RESTAURATION, L'HÔTELLERIE ET LE TOURISME

EIN GEMEINSCHAFTSPROJEKT VON

htr hotel revue

HOTELLERIE" **GASTRONOMIE ZEITUNG** 

www.stellenPROFIL.ch

GESAMT-AUFLAGE

40.000

Nr. 47 · 20. November 2014

AUS- UND WEITERBILDUNG ...... DIREKTION/KADERSTELLEN ..... DEUTSCHE SCHWEIZ ...... SUISSE ROMANDE

SYIZZERA ITALIANA ..... INTERNATIONAL ..... STELLENGESUCHE ..... IMMOBILIEN



«Es werden mehr Menschen durch Ubung tüchtig als durch ihre ursprünglichen Anlagen»

Demokrit, griechischer Philosoph (460-370 v. Chr.)

# CHTSSCHUTZ -

Unser Jurist oder Anwalt im Verwaltungsrat wird das schon richten. Oder das werden wir bilateral lösen, denn bis heute haben wir das immer noch hingekriegt. So tönt es in vielen Unternehmen. Doch wie steht es um Parteienentschädigungen, Expertisen oder Spezialwis-sen? Dies sind Leistungen, die in der letzten Generation von Betriebsrechtsschutz-Versicherungen in einem noch breiteren Umfang zugesichert werden.

Obwohl die Branche in der Schweiz bereits seit 1925 Rechtsschutz-Versicherungen an bietet, tauchten erst ab dem Jahr 2000 Produkte auf, die auch Verträge mit Lieferanten und Kunden deckten. Eines der ersten solcher Produkte wurde fürs Gastgewerbe unter dem Begriff «gastrolex» geschaffen. Die von Inno-vation geprägte Entwicklung bringt immer wie-der neue Deckungsbausteine auf den Markt. So gehören in den modernsten und umfassends ten Lösungen auch Deckungen wie unlauterer Wettbewerb, Markenrecht usw. dazu. Heute su-chen immer mehr Hoteliers nach einem umfassenden Betriebsrechtsschutz. Die Gründe dafür sind vielfältig. So steigt zum Beispiel die Anzahl an Privatpersonen, welche selber über eine Rechtsschutz-Versicherung verfügen. Um also die Chancengleichheit gegenüber Kunden oder Mitarbeitern zu wahren oder als KMU in arbeitsrechtlichen Streitigkeiten mithalten zu können, bedingt es für die meisten Unternehmen heute den Abschluss eines umfassenden Betriebsrechtsschutzes. Neben arbeitsrechtlichen Themen können zum Beispiel Probleme

mit einem Betreiber eines Vertriebsportals oder das Verkaufsverbot einer grossen Bier-marke Gründe sein, die Beratung und Unterstützung durch erfahrene Juristen- und Anwaltsteams notwendig machen.

Seit der Einführung der neuen Schweizerischen Zivilprozessordnung und dem darin enthaltenen Prozessrisiko fragen in den letzten Jahren immer mehr Unternehmen nach einer umfassenden Rechtsschutzdeckung. Eine der Motivationen ist zum Teil auch «nur» der Vorschuss von mehreren 10.000 Franken für Gerichts- und Anwaltskosten, um überhaupt den Schritt vors Gericht tun zu können. Geld, das nicht nur bei einem Verlust des Prozesses verloren geht, sondern auch, wenn die Gegenpartei insolvent wird. Deckungskonzepte und Lö-sungsansätze im Rahmen des Rechtsschutzes bergen teilweise grosse Lücken und sind preis-lich nicht immer von Interesse, was die Sendung «Kassensturz» vom 2. September aufzeigte. Ein Vergleich der einzelnen Angebote sowie eine persönliche Beratung sind daher empfehlenswert.





Rechtsanwalt Dextra Rechtsschutz AG; Thomas Koller Consulting SA

# AGENDA

# 8. DEZEMBER

«Seminarbusiness - aber richtig», von hotelleriesuisse, im Hotel Glärnischhof, in Zürich www.hotelbildung.ch/agenda

# 9. DEZEMBER

«Information Session EHL», von hotelleriesuisse, in der Hotelfachschule. in Lausanne www.hotelbildung.ch/agenda

11. DEZEMBER «Informationsnachmittag HF Thun», von hotelleriesuisse, in der Hotelfachschule, in Thun www.hotelbildung.ch/agenda

# 25.-29. JANUAR

«FBK – Schweizer Fachmesse für Bäckerei-, Konditorei- und Confiseriebedarf». mit dem Berufsverband SBKPV, in Bern www.hotelgastrounion.ch

# 13. FEBRUAR

«Kosten der Reinigung», vom Berufsverband Hotellerie-Hauswirtschaft, bei der Hotel & Gastro Union, in Luzern www.hotelgastrounion.ch

# 13. FEBRUAR

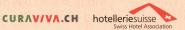
«Kosten der Wäscherei», vom Berufsverband Hotellerie-Hauswirtschaft, bei der Hotel & Gastro Union, in Luzern www.hotelgastrounion.ch



Mit Spezialisten Erfolgspotenziale erschliessen und ausschöpfen

Für Ihren unternehmerischen Erfolg – unser gemeinsames Beraternetzwerk

Alle Netzwerkpartner unter: www.hotelleriesuisse.ch/beraternetzwerk



## ···· ARBEITSSICHERHEIT ·····

«Profil» gibt wöchentlich Tipps, damit noch mehr Unfälle am Arbeitsplatz vermieden werden können.

# Maschinen (Teil 13) Abwaschmaschinen

## Gefährdung:

- Finger- und Handverletzungen
- Stürze
- · Verätzungen von Haut und Augen durch Abwaschmittel

## Mögliche Sicherung:

- · Kettenaufläufe sichern
- · Senkbewegung der Haube gegen zu schnelles Schliessen sichern
- · Rutschhemmende Böden und Schuhe mit Profilsohlen tragen
- · Umfüllen in Dosierbehälter oder manuelle Zugabe möglichst vermeiden
- · Zuführsysteme verwenden, die es ermöglichen, die Original-Transportbehälter an die Dosieranlage anzuschliessen
- · Beim Hantieren mit Reinigungsmitteln Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen

Die Tipps stammen aus der Broschüre «Unfall – kein Zufall» fürs Bäckerei-, Konditorei- und Confiseriegewerbe, herausgegeben von der Eidgenössischen Koordinationskommission für Arbeitssicherheit EKAS. Die Broschüre kann gratis heruntergeladen werden unter: www.ekas.admin.ch

# SCHÖNE HABEN'S AUF DEM **ELLENMARKT LEICHTER**

Was ist wichtiger: Fachkompetenz oder gutes Aussehen? Darüber könnte man stundenlang diskutieren. Es mag unfair sein, doch Studien zeigen, dass attraktive Menschen es im Job oft leichter haben. Aber eben nicht immer.

chönheit ist relativ, sagt man. Auch dass Schönheit im Auge des Betrachters liegt oder dass wahre Schönheit von Innen kommt sind Weisheiten, die man immer wieder hört. Das stimmt ja alles, nur im Alltag wird die

Verpackung oft höher gewichtet als der Inhalt. Gemäss Psychologen braucht der Mensch nur 90 Sekunden, um sich eine Meinung über einen anderen Menschen zu bilden. Chemiker, die sich mit Duftmolekülen befassen, behaupten sogar, dass ein paar Millisekunden reichen, um zu beurteilen, ob man den anderen riechen mag oder nicht. So oder so, eines ist sicher: Man erhält nie eine zweite Chance, um einen guten ersten Eindruck zu hinterlassen

Menschen, die dem allgemeingültigen Schönheitsideal entsprechen, haben dabei einen naturgegebenen Vorteil. Attraktive werden in der Regel ganz automatisch mit einer Extraportion «Goodwill» betrachtet. Die auf Attraktivitätsforschung spezialisierte Psychologin Rita Freedman fand heraus, dass schöne Menschen im Leben von Geburt an viele Vor-teile haben. Hübsche Babys erhalten von ihren Müttern mehr Zuwendung. Säuglinge ihrerseits schauen sich schöne Gesichter bedeutend länger an als hässliche. Zudem finden hübsche Kinder schneller neue Spielkameraden.

Schöne Menschen werden im ersten Mo-ment für sozial kompetenter, erfolgreicher, intelligenter, sympathischer, selbstsicherer, kre-ativer, geselliger, fleissiger, zufriedener und leidenschaftlicher gehalten. Ob diese positiven Vorurteile stimmen, zeigt sich erst, wenn man

die betreffende Person näher kennen lernt und sie sich im Job bewähren muss

Forscher haben herausgefunden, dass Männer, die grösser als der Durchschnitt sind, die Karriereleiter schneller erklimmen und auch weiter hinaufsteigen als ihre Geschlechtsge-nossen. Eine markante Kinnpartie, ein offener Blick und ein gewinnendes Lächeln sind wei-tere physische Attribute, die sich positiv auf die Berufslaufbahn eines Mannes auswirken kön nen. Bei den Frauen ist das mit der Schönheit etwas verzwickter. Auch sie profitieren anfangs vom «Beauty-Bonus», doch gleichzeitig müssen sie viel öfter und härter gegen Neid und Vorur-teile ankämpfen. Besonders wenn sie in Kaderpositionen aufsteigen wollen, müssen sie be weisen, dass «frau» gleichzeitig schön, gescheit gebildet und kompetent sein kann und den Posten nicht durch eine Abkürzung über die be-

rüchtigte «Besetzungscouch» erhalten hat. Weil die Optik so wichtig ist, sollten Stellen-suchende, die von der Natur nicht mit Modelmassen und klassisch schönen Gesichtszügen gesegnet sind, auf professionelle Bewerbungs fotos achten. Ein Profifotograf setzt sie ins rich-tige Licht. Beim Vorstellungsgespräch ist ein gepflegtes Ausseres ein Muss. Zum Glück haben Wissenschaftler auch herausgefunden, dass der Klang der Stimme, die Mimik und Gestik, ein Lächeln und der Blick den ersten Eindruck ebenfalls stark prägen. So stark sogar, dass schon manches hässliche Entlein zum Schwan wurde und dann mit seinen Fachkompetenzen Riccarda Frei auftrumpfen konnte.

# ..... BUCHTIPP .....

### WAR'S DAS SCHON?

Monique R. Siegel zählt zu den bekanntesten Wirtschaftsethikerinnen und Trendspezialistinnen der Schweiz. Sie gründete unter anderem die Frauenbil-dungseinrichtung «Akad-Femina» sowie das internationale «Management-Sym-posium für Frauen». Als Autorin hat sie mit «War's das schon? – Wie Frauen ihre Chancen verpassen» ein Buch geschrieben, das weibliche Angestellte animieren und ihnen Mut machen soll, ihre beruflichen Chancen besser wahrzunehmen. «Frauen können heutzutage überall Top-Positionen einnehmen und ihren Einfluss geltend ma-chen. Aber offenbar haben das viele Frauen noch gar nicht gemerkt», findet Monique R. Siegel. Sie plädiert für einen Fokuswechsel und findet Systemwechsel erfolgver-sprechender als Geschlechterkampf. Zur Motivation und als Rollenvorbilder zieht die Autorin Frauen als Beispiele heran, die in ihrer Zeitepoche Grosses geleistet haben – von Kleopatra bis Susanna Orelli, Grün-derin der ZFV-Unternehmungen. Nicht alle im Buch vorgestellten Frauen haben die Anerkennung erhalten, die sie verdienten, nicht immer gab es ein Happy End. Ihr Mut, ihre Beharrlichkeit und ihre Zielstrebigkeit sind trotzdem nachahmenswert.



«War's das schon? - Wie Frauen ihre Chancen verpassen» Monique R. Siegel ISBN 978-3-280-05550-2 CHF 27.90 Auch als E-Book erhältlich.

# **AUS- UND WEITERBILDUNG**

GASTR® SUISSE



drei Stufen. Berufsbegle Gastro-Unternehmerseminar mit eidg. Diplom



# **DENK AN MICH**

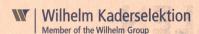
Ferien und Freizeit für Behinderte

# Schenken Sie Ferien.

Die Stiftung Denk an mich ermöglicht Ferien und Erholungsaufenthalte für Menschen mit Behinderung. Möglich wird das durch Menschen, die weiterdenken. Und mit einer Spende Ferien schenken.







Hotel Heiden

#### Starke Marke mit überregionaler Ausstrahlung

Das \*\*\*\*Hotel Heiden in Heiden (www.hotelheiden.ch), hoch über dem Bodensee, hat sich zum erfolgreichen Seminar- und Wellnesshotel entwickelt. Dank moderner Infrastruktur und wiebeitigem Angebot erfreuen sich die Bereiche Gesundheit, Wellness und Seminare grosser Nachfrage. Die qualitätiv hochstehende Gastronomie komplettiert das Angebot des mittelgrossen Hotelbetriebs, welcher demnächst erweitert werden soll. Die erfolgreiche Geschäftsentwicklung verlangt ein grosses Engagement der Führung. In der 
zweiten Hälfte 2015 tritt das Direktionsehepaar in den Ruhestand. Als

# Direktorin/Direktor

oder Direktionsehepaar tragen Sie die operative Gesamtverantwortung. Sie bestimmen in Zusam menarbeit mit dem Verwaltungsrat die Strategie mit dem Ziel, das Haus weiterzuentwickeln und erfolgreich in die Zukunft zu führen. Dem Marketing und Verkauf gilt dabei besondere Beachtung. Die Neukundengewinnung und die Angebotsgestaltung gehören zu den grossen Herausforderungen. Im Rahmen des geplanten Neubaus Hotel Park bringen Sie Ihr Wissen ein. Sie besitzen mehrjährige

# **Erfahrung im Management eines Hotels**

mit unterschiedlichen Angeboten (z.B. Seminare und Events, Gesundheit und Wellness) und, verfügen über einen Abschluss einer anerkannten Hotelfachschule. Zudem haben Sie erste Führungserfahrung in der traditionellen Ferien- und/oder Kurhotellerie der Schweiz gesammelt. Eine Weiterbildung in Betriebswirtschaft, idealerweise im Marketing und Verkauf, ergänzt Ihre fundierten Kenntnisse. Als Unternehmer meistern Sie den Spagat zwischen Gastgeberrolle und Administration erfolgreich. Weiter übernehmen Sie gerne Verpflichtungen als Repräsentant des Unternehmens. Ihr Bezug zur Region verschafft Ihnen Vorteile

Möchten Sie den Erfolg des Hotel Heiden mit Kopf, Hand und Herz fortführen? Dann freut sich Roger Sträuli auf Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail. Gerne erteilt er Ihnen weitere Auskünfte. Wir garan-tieren eine absolut diskrete Behandlung Ihrer Bewerbung. roger.straeuli@wilhelm.ch

Wilhelm Kaderselektion AG

St. Leonhardstrasse 20 · 9001 St. Gallen Telefon 071 227 90 00 · www.wilhelm.ch





# Weltweit erblindet jede Minute ein Kind. Schenken Sie Augenlicht!

Senden Sie eine SMS an 339 mit CBM10 und spenden Sie 10 Franken an eine Graue-Star-Operation.

Online-Spende auf www.cbmswiss.ch

# PARKHOTEL BELLEVUE - 3775 LENK

Für den Winter suchen wir vom 15. Dezember 2014 bis 10. April 2015

- 1 Service m/w, deutsche Sprache (für Halbpensionen)
- 1 Zimmermädchen

PROFIL

Fabio Piazza, Dir. / ffpiazza@gmail.com / Handy 079 648 55 43

# TIEBREAK

restaurant

Der Tennisclub Thun sucht für sein Restaurant am Zeltweg 14 zwischen Strand-bad und Lachenstadion per 1.4.2015

# Wirt/Wirtin als Pächter/in

Es handelt sich um einen Saisonbetrieb (April bis Oktober) welcher in eigener Regie geführt wird. Die komplette Infra-struktur wird vom Tennisclub Thun kostengünstig zur Verfügung gestellt.

- Wir erwarten:

   Freude, Leidenschaft und Kreativität

   Kompetente und bedürfnisgerechte
  Führung unseres Clubrestaurants
- Hohe Flexibilität bezüglich Einsatz und
- Öffnungszeiten Gastfreundschaft im Umgang mit Menschen aller Altersstufen und

Der Tennisclub Thun hat rund 400 aktive Mitglieder. Weitere Info: www.tennisclub-thun.ch

Schriftliche Bewerbungen an: Verantwortlicher Anlage Tennisclub Thun Hofackerstrasse 3, 3645 Gwatt 076 317 16 42, anlage@tennisclub-thun.ch

# Restaurant/Pizzeria Bierlialp, Engelberg

Das bestbekannte Restaurant Pizzeria Bierlialp, im Dorfzentrum (Fussgänger-zone) von Engelberg, besticht durch die einmalige Architektur mit einfachen Betriebsabläufen.

Auf Anfang April 2015 oder nach

## Pächter/in oder ein Pächter-Ehepaar

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an:

Meierhans Immobilien AG Am Dürrbach 2 6390 Engelberg E-Mail: info@meierhans-immobilien.ch Auf Frühling 2015 – evtl. Herbst 2015 – suchen wir zwecks Führung des Hotels Walser in Ulrichen VS eine/n

## Geschäftsführer/in oder ein Geschäftsführerpaar

Als leidenschaftlicher Gastgeber sorgen Sie zusammen mit Ihren Mitarbeitenden für das Wohl unserer Gäste.

# Sie bringen mit:

- offene und herzliche Gastgeberpersönlichkeit
  fundierte Ausbildung in der Hotellerie und/oder Gastronomie
  Sprachkenntnisse: D/F/(E)
  Erfahrung im Führen eines Gastrounternehmens und von Mitarbeitenden
  von Vorteil
  viele naum in gewentlichte.
- von vorteil viele neue, innovative Ideen, die Sie umsetzen möchten den Ansporn, das Geschäft mit strategischer Hilfe des Verwaltungsrates selbständig zu führen.

- ir breen:
  ein \*\*\*-Hotel direkt an der Loipe und an der Nufenenpassstrasse mit
  42 Betten in 22 Zimmern und Restaurant mit Saal für bis zu
  100 Gäste: www.hotel-walser.ch
- 100 Gäste: www.hotel-walser.ch
   eine zeitgemässe Entiöhnung mit Basislohn und leistungsabhängigen
  Komponenten
   ein offenes und kommunikatives Arbeitsklima
   eine abwechslungsreiche und selbständige Tätigkeit
   Übernahme/Pacht oder Kauf des Hotels möglich

Für Fragen wenden Sie sich bitte an: Philipp Garbely, 079 687 73 39

Wir freuen uns auf Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen mit Referenzen:

TRAG Treuhand & Revisions AG

Peter Schmidt Postfach 432 3904 Naters

Alles echt italienisch - vom Antipasto über das Bistecca bis hin zum Grappa mit Ristrettol Diese "Italianità pura" gibt es in unserem Ristorante Da Ernesto in Luzern! Für diesen Betrieb suchen wir per 1. Februar 2015 oder nach Vereinbarung einen

# Assistenten/Chef de Service (m/w)

Sie sind in der Lage den Geschäftsführer zu unterstützen und zu vertreten. Sie legen Wert auf konsequente Umsetzung des Konzeptes, haben die Kompetenz Mitarbeitende zu führen und zu motivieren und sind gästeorientiert. Als Teamplayer behalten Sie auch in hektischen Situationen den Überblick und ergänzen unsere junge Crew mit Ihrer freundlichen und umgänglichen Art. Für diese Aufgaben bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Hotelfachschule oder gleichwertige Ausbildung
- Berufserfahrung und Führungserfahrung
- Gute Kommunikationsfähigkeiten (Muttersprache Deutsch, gute Englisch- und allenfalls Französischkenntnisse)
- Ideales Alter zwischen 25 und 35 Jahre
- PC-Anwenderkenntnisse

Sind Sie interessiert, dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen Ristorante Da Ernesto

ERNESTO

Richard A. Fries Furrengasse 17 6004 Luzern Telefon 041 410 17 44

r.fries@gastrag.ch - www.da-ernesto.ch

# PROFIL

Die Stellen- und Immobilienbörse für Hotellerie, Gastronomie und Tourismus

Ein Gemeinschaftsprojekt von

# htr hotel revue

HOTELLERIE"
GASTRONOMIE ZEITUNG

HERAUSGEBER **hotelleriesuisse** Monbijoustrasse 130 Postfach 3001 Bern www.hotelleriesuisse.ch

# Hotel & Gastro Union

Adligenswilerstrasse 22 6002 Luzern www.hotelgastrounion.ch

VERLAGE htr hotel revue Monbijoustrasse 130 3001 Bern www.htr.ch

# Hotellerie \* Gastronomie Verlag

Adligenswilerstrasse 27 6006 Luzern www.hotellerie-et-gastronomie.ch

LEITUNG Barbara König Philipp Bitzer

REDAKTION Barbara König Tel. 031 370 42 39 Mario Gsell Tel. 041 418 24 57

ADMINISTRATION Angela Di Renzo Costa Tel. 031 370 42 42 angela.direnzo@htr.ch

Nicole Kälin nicole.kaelin@hotellerie-et-gastronomie.ch

Die Verarbeitung inkl. Fakturierung der Stellen- und Immobilienanzeiger erfolgt (auch wenn die Auftragserteilung via Hotellerie \*\* Gastronomie Verlag erfolgen sollte) über die htr hotel revue, Monbijoustrasse 130, Postfach, 3001 Bern.

# VERKAUF Angela Di Renzo Costa Tel. 031 370 42 42 Fax 031 370 42 23

inserate@stellenProfil.ch

# PREISE Stellenanzeigen Millimeter-Tarif

s/w CHF 1.80 4-farbig CHF 2.35 Kaderrubrik Stellen 4-farbig CHF 2.57

Die Stellenanzeigen werden automatisch gegen einen Aufpreis von CHF 50.00 eine Woche auf www.hoteljob.ch / www.gastrojob.ch publiziert. Falls keine Aufschaltung gewünscht wird, muss dies bei der Auftragserteilung mitgeteilt

# Aus- und Weiterbildung

Millimeter-Tarif s/w CHF 1.80 4-farbig CHF 2.35

# Immobilienanzeigen

Millimeter-Tarif s/w CHF 1.80 4-farbig CHF 2.35

Die Immobilienanzeigen werden automa tisch gegen einen Aufpreis von CHF 50.00 während einem Monat auf www.htr.ch/ immobilien aufgeschaltet. Falls keine Aufschaltung gewünscht wird, muss dies bei der Auftragserteilung mitgeteilt werden. Die genauen Konditionen sind unter www.stellenprofil.ch resp. www.immoprofil.ch abrufbar

**ANZEIGENSCHLUSS** Montag, 12.00 Uhr

GESTALTUNG Martin Reznicek (Creative Direction) Natalie Schmid (Art Direction) Luka Beluhan, Solange Ehrler Ursula Erni-Leupi

PRODUKTION Inserate: htr hotel revue Monbijoustrasse 130, 3001 Bern

grafilu (Illustrationen)

Redaktion: Hotellerie <sup>et</sup> Gastronomie Verlag, Adligenswilerstrasse 27, 6006 Luzern Druck: NZZ Print, Zürcherstrasse 39, 8952 Schlieren

KORREKTORAT REDAKTION Ringier Print Adligenswil AG, 6043 Adligenswil/LU

LITHOGRAPHIE Christian Albrecht, Serum Network, Habsburgerstrasse 22, 6003 Luzern

GEDRUCKTE AUFLAGE Reguläre Auflage 40.000 Ex. Kleinauflage 13.000 Ex. (Ausgaben vom 16.01., 30.01., 13.02.,03.07.,14.08., 28.08., 27.11, 11.12.) Bei Kleinauflagen gelten reduzierte Preise.

Alle Rechte vorbehalten. Jede Verwendung der redaktionellen Inhalte bedarf der schriftlichen Zustimmung durch die Redaktion. Die in dieser Zeitung publizierten Inserate dürfen von Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonst wie verwertet werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Sendungen wird jede Haftung abgelehnt.

# DIE GRÖSSTE STELLEN-UND IMMOBILIENBÖRSE

IN DER SCHWEIZER HOTELLERIE, GASTRONOMIE UND DEM TOURISMUS!

> EIN GEMEINSCHAFTSPROJEKT VON

htr hotel revue

HOTELLERIE"
GASTRONOMIE ZEITUNG

AUFLAGE 40.000

AUS- UND WEITERBILDUNG ...... DIREKTION/KADERSTELLEN ..... DEUTSCHE SCHWEIZ ..... SUISSE ROMANDE SVIZZERA ITALIANA ..... INTERNATIONAL ..... STELLENGESUCHE ..... IMMOBILIEN

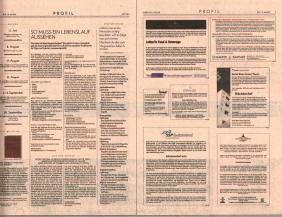


FACEBOOK ODER GOOGLE+?



# BUCHEN SIE JETZT!

Und erreichen Sie Woche für Woche 200.000 Leserinnen und Leser aus dem Schweizer Gastgewerbe!



HUNDE IM HOTEL -EIN THEMA FÜR SICH





Die Stellenjattforn
für leielerin,
Gastronnis und
Burismas

www.stellenPROFIL.ch

www.immoPROFIL.ch

# KLOSTER FISCHINGEN

[denk mal]

Kloster oder Seminarhotel? Beides!

Seminarhotel mit einzigartigem historischem Ambiente, baulich vollständig erneuert. Unser moderner Hotel- und Gastronomiebetrieb in einem Bundesdenkmal ist auf dem Weg in die Zukunft. Wer möchte da nicht dabei sein – denk mall

Zur Verstärkung unseres Küchenteams suchen wir auf den 1. Januar 2015 einen kreativen

# Sous-Chef m/w

Als Stellvertreter unseres Küchenchefs unterstützen Sie die Weiterentwicklung unseres Betriebes. Mit Ihrer Führungserfahrung und Ihren fachlichen Fähigkeiten motivieren Sie unser bewährtes Küchenteam zu Bestleistungen. Ihre Freude am Beruf vermitteln Sie auch an unsere Lemenden. Sie sind sicher im Umgang mit EDV und haben Freude an selbständiger Arbeit mit hoher Verantwortung. Süchen Sie eine vielfältige, faszinierende und herausfordernde Aufgabe an einem einmaligen Ort, an dem Ihre Einsatzfreude und Leistungsbereitschaft mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen belohnt wird?

Zudem möchten wir unser Küchenteam per 1. Februar 2015 mit einem einsatzfreudigen

# Jungkoch m/w

ergänzen. Als ausgebildeter Koch EFZ suchen Sie eine anspruchsvolle Aufgabe in einem lebhaften Betrieb, in dem Sie Ihre Fachkenntnisse entfalten und vertiefen können. Sie haben Freude an selbständiger Arbeit und sind sicher im Umgang mit EDV. Sie sind motiviert, Ihre beruflichen Talente in einem eingespielten Team weiter zu entwickeln und als junge Fachperson einem Lernenden Vorbild zu sein.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, damit wir uns im Kloster Fischingen kennenlernen können. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis 1. Dezember 2014 an die Leiterin des Seminarhotels Kloster Fischingen, Frau Patricia Andreiulol, Kloster, 8376 Fischingen, 071 978 72 20, patriciaandreiuolo@klosterfischingen.ch. Wir freuen uns auf Siel

www.klosterfischingen.ch

# Control of the contro

Die Migros als Branchenleaderin und attraktive Arbeitgeberin im Schweizer Detailhandel, setzt auch massgebliche Akzente in der Freizeit-, Fitness-, Wellness- und Goffbranche, Für unser Restaurant OASE in unserem 5° Goffpark in Oberkirch, an den Ufern des Sempachersees, suchen wir per 1. Februar 2015 oder nach Vereinbarung, engaglierte Persönlichkeiten als

# Sous Chef 100% (w/m) Chef de Service 100% (w/m)

Wir bieten höchst abwechslungsreiche Stellen im neusten Migros  $5^*$  Golfpark in Oberkirch sowie attraktive Anstellungsbedingungen mit überdurchschnittlichen Sozialleistungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann erwarten wir gerne Ihre vollständige Online-Bewerbung unter www.migros.ch/jobs

Genossenschaft Migros Luzern Geschäftssitz Dierikon Philipp Lustenberger, Personelles Postfach, 6031 Ebikon



35448-1

# Für Gesundheit in Afrika.

SolidarMed ist die Schweizer Organisation für Gesundheit in Afrika und verbessert die Gesundheitsversorgung von 1,5 Millionen Menschen. SOLID/R MED

www.solidarmed.ch

# SVIZZERA ITALIANA



Wir suchen ab sofort und für unbefristete Zeit

# SALES MANAGER m/w

### Anforderungsprofil

- Min. 2 Jahre Arbeitserfahrung in 4 oder 5 Sterne Hotellerie
   Muttersprache Deutsch oder Italienisch aufe Englischkenn
- Muttersprache Deutsch oder Italienisch, gu Verkaufsorientiert mit Zielsetzung
- An selbständiges Arbeiten gewöhnt, aber auch teamfähig
   Bereitschaft während Messen ab und zu an Wochenenden z
- Flexibel mit Reisebereitschaft im In- und Ausland

Wohnsitz und Arbeitsplatz: Tessin
Arbeitsbeginn Januar 2015 oder nach Absprache

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inklusive Foto und Zeugnisse an:

inklusive Foto und Zeugnisse an:

INTAB SA
Via Tesserete 10, CH-6900 Lugano
Z Hd. Frau Brighte ladonisi - Human Resources Manager\*
T-41 (109) 1911.41 11 [F-41 (109) 192:05.45
brighte ladonisi@intab.ch | www.leopoldohotel.com | www.esplanade.ch

- Es werden nus diejenigen Bewerber/men kontaktiert, welche dem
Anforderungsprofil entsprechen. Wir garantieren Innen vollste Diskretion.

# INTERNATIONAL

KANADA - HOTEL/RESTAURANT

# Hotelfachfrau/Zimmermädchen

Mile 462 Alaska Hwy, Muncho Lake Prov. Park Muncho Lake, B.C. V0C1Z0 KANADA info@northernrockieslodge.com

25 122 116

# STELL ENVERMITTLUNGEN

# Coole Jobs in Flumserberg Salson- und Jahresstellen in Gastronomie und Gewerbe

FLU/M SER BERG Saison- und Janresstellen in Gastronomie und Gewerbe Keine Vermittlungsgebühren Alle Infos unter: www.flumserberg.ch Link "Jobs" auf Startseite

34304-11

# hoteljob.ch – der Online-Stellenmarkt der htr hotel revue

Für mehr Informationen zum führenden Schweizer Stellenportal kontaktieren Sie uns über inserate@htr.ch oder 031 370 42 42

htr hotel revue

# DIE IMMOBILIENBÖRSE FÜR HOTELLERIE, GASTRONOMIE UND TOURISMUS

LA BOURSE DE L'IMMOBILIER POUR LA RESTAURATION, L'HÔTELLERIE ET LE TOURISME



# DATENSCHUTZ

Kreditkartendaten sind ein begehrtes Ziel für Kriminelle. Der Sicherheitsstandard PCI DSS unterstützt Hoteliers dabei, die Daten ihrer Gäste bestmöglich zu schützen. Die meisten Hotelgäste bezahlen bargeldlos, beispielsweise mit Kreditkarte. Für Gäste und Hoteliers ist diese Methode aufgrund der vergleichs-weise hohen Zahlbeträge im Gastgewerbe schlichtweg praktisch. Ausserdem stellt sich der Gastgeber damit auf die wachsende Verbreitung von bargeldlosen Zahlverfahren ein. Vor allem ausländische Touristen besitzen eine ausgeprägte Vorliebe für Kreditkarten – und wollen natürlich auch in ihrer Unterkunft damit zahlen können.

# Standard beugt Datenmissbrauch vor

Gerade die grosse Zahl an Kreditkartenzahlungen macht Hotels aber auch zu einem beliebten Angriffsziel von Datendieben – seien es Hacker oder böswillige Insider. Um die Daten ihrer Gäste bestmöglich zu schützen, müssen Hoteliers deshalb den Sicherheitsstandard PCI DSS erfüllen – die Abkürzung

steht für Payment Card Industry Data Security Standard. Dieser Standard wurde von den internationalen Kreditkartenorganisationen entwickelt und umfasst technische wie auch organisatorische Massnahmen zum Schutz der Kreditkartendaten. Jeder Anbieter von Kreditkartenzahlungen muss diesen Stan-dard erfüllen. Falls bei einem Datendiebstahl festgestellt wird, dass PCI-DSS-Massnahmen nicht umgesetzt wurden, kann das für den Hotelier unangenehme Folgen haben, beispielsweise in Form von Schadenersatzforderungen und Strafzahlungen. Ein Reputationsschaden droht und möglicherweise sogar ein spürbarer Gästeschwund

# Welche Daten gefährdet sind

Ziele der Datendiebe sind vor allem die Kartennummer und die dazugehörige Prüfziffer. Da, wo viele Kreditkartendaten in digitaler Form vorhanden sind, also auf dem Rechner, lohnt sich ein Angriff besonders. Um diesem Risiko vorzubeugen, schreibt der PCI-Sicherheitsstandard umfangreiche Massnahmen vor.

Um die Einhaltung des PCI-Standards zu überprüfen und zu dokumentieren, sollten die sogenannten Selbstbeurteilungsfragebögen (SAQ) ausgefüllt werden. Er verlangt vom Hotelbetreiber beispielsweise Angaben zur Sicherung bestehender Computernetzwerke und der gesamten Datenverarbeitung sowie zur Verwendung von Passwörtern. Das geht beispielsweise online unter www.pciplatform.concardis.com. Im Anschluss erhalten Hoteliers ein entsprechendes Zertifikat - Beratung und Unterstützung auf dem Weg zur PCI-DSS-Konformität bietet ihnen ihr Kreditkarten-Acquirer.



Präsident des Verwaltungsrates ConCardis Schweiz AG www.concardis.ch

# **HESSER**

Unternehmensberatung für Hotellerie & Restauration

Wir verkaufen im Kt. Zürich eine grössere

Liegenschaft mit Hotel - Wohnungen und Baulandreserve

Das Objekt umfasst 95 Zimmer und Wohnungen, Restaurant, Seminar- und Bankettlokalitäten, 100 PP u.a.m.

Poststrasse 2, PF 413, 8808 Pfäffikon SZ 055 410 15 57 - hesser@bluewin.ch

# HESSER

Haben Sie einen Betrieb zu verkaufen, vermieten oder suchen Sie einen Betrieb – benötigen Sie Ideen für eine Umsatzsteigerung, eine Kostenoptimierung – eine Zweitmeinung zu einer Investition, einem Rechtsproblem, einer Nachfolgelösung u.a.m., wir sind seit 40 Jahren die diskreten Spezialisten.

Poststr. 2, PF 413, 8808 Pfäffikon SZ 055 410 15 57, hesser@bluewin.ch

# Zu verkaufen Albergo Casa Soledaria

Cavigliano TI

Fr. 1 950 000.-30 Zimmer, 60 Betten, Terrasse Speisesaal, Küche, Lagerräume, Lounge mit Bar und Cheminée, Bibliothek mit TV, Seminarraum, Wirtewohnung, Parkplätze, Pergola

natürlich \* einfach \* gut

www.soledaria.ch

Interessenten melden sich bei Peter Kaufmann, +41 91 796 13 33 E-Mail: kfn@bluewin.ch

# Engagierter und innovativer Pächter gesucht!

Im Grünen und doch in Stadtnähe eröffnet im Oktober 2015 das neue Zentrum "Maiengrüeni" in Neuenkirch LU.

Das neu erstellte Restaurant bietet italienische Spezialitäten an, mit integrierter Pizza-Station und Sitzplätze für:

- 88 Besucher im Restaurant
  32 Besucher im Sääli
  42 Besucher auf der Terrasse

4.2 Besücher auf er ierfasse Im modernen Zentrum "Maiengrüeni" werden unter anderem 52 Eigentumswohnungen und eine grosse Fläche für Geschäfts räume und Dienstleistungen entstehen. Ebenso wird ein grosse Lebensmittel-Supermarkt vor Ort sein, ein Coiffeur-Salon sowie weitere Detailhändler. Eine komfortable Parksituation bietet de Besuchern stressfreies Flanieren und Geniessen.

Der Innenausbau des Restaurants wird in den kommenden Monaten definiert. Der zukünftige Pächter kann noch Wünsche zu Innenausstattung einbringen.

Gerne senden wir Ihnen unsere detaillierten Unterlagen zu.



Bader Gastro GmbH

Liegenschaften finden - neu auch online www.htr.ch/immobilien

htr hotel revue